

Stadtberner Hotellerie verzeichnet weniger Übernachtungen

In der Stadt Bern sind 2019 weniger Gäste in Hotels und Hostels angekommen und weniger Übernachtungen verzeichnet worden als im Rekordjahr davor.



Bern.

Bild: Switzerland Tourism / swiss-image.ch / Jan Geerk

495'894 Gästeankünfte wurden letztes Jahr registriert, und 824'130 Logiernächte verzeichnet. Das sind zwar weniger als im Jahr davor, im Vergleich zu 2016 und 2017 jedoch ein hoher Wert. Das Jahr 2018 war bezüglich Gästeankünften und Logiernächten ein Rekordjahr. Beide Werte verzeichneten den bisherigen Höchststand. In beiden Bereichen nahmen die Zahlen nun um 0,5 Prozent ab, wie Statistik Stadt Bern am Donnerstag mitteilte.

Schweizweit verzeichnete die Hotellerie 2019 bei den Gästeankünften eine Abnahme von 0,9 Prozent und bei den Logiernächten ein Minus von 1,5 Prozent. Das Ausland ist mit entsprechenden Werten von minus 0,2 Prozent und plus 0,3 Prozent besser aufgestellt. Die meisten Auslandsgäste der Stadtberner Hotellerie stammten 2019 aus Deutschland, den USA, China und dem Vereinigten Königreich. (sda)

Publiziert am Donnerstag, 05. März 2020